



BERGISCH-RHEINISCHER WASSERVERBAND

Düssellberger Str. 2

42781 Haan

Telefon 02104 - 6913-0

# PRESSEMITTEILUNG Haan, den 13.10.2015

## BRW beginnt Sanierungsarbeiten am Hochwasserrückhaltebecken Itter/Kuckesberg

Haan/Solingen/Hilden

Noch im Oktober starten die Bauarbeiten des Bergisch-Rheinischen Wasserverbands (BRW) am Hochwasserrückhaltebecken (HRB) Itter/Kuckesberg. Der BRW erneuert die technischen Anlagen am HRB, um es auf den neuesten Stand der Technik zu bringen. Das neue Auslauf- und Durchlassbauwerk wird neben den vorhandenen Anlagen errichtet, die während der Baumaßnahme weiterhin den Durchfluss durch den Absperrdamm gewährleisten. Die unterschiedlichen Funktionen der Hochwasserrückhaltung werden demnächst in einem platzsparenden Kombinationsbauwerk zusammengefasst. Es ist so konzipiert, dass es die verschiedenen Durchflussmengen, vom Niedrigwasser bis zum Bemessungshochwasser, schadlos abfließen lassen bzw. zurückhalten kann.

Das Erscheinungsbild des eigentlichen Hochwasserrückhaltebeckens bleibt dabei weitestgehend erhalten, so werden weder die Größe von 115.000 Kubikmetern noch die maximale Einstauhöhe verändert. Die Baukosten werden voraussichtlich 2,5 Millionen € betragen. Das Land NRW fördert den Umbau, bei dem auch die Durchgängigkeit (Möglichkeit für Kleinstlebewesen und Fische das HRB zu „durchwandern“) verbessert wird, mit 588.000 €.

Für die Sanierung des Hochwasserrückhaltebeckens rechnet der BRW mit einer Bauzeit von rd. einem Jahr. Während der Bauzeit wird der beliebte Wanderweg über den Absperrdamm gesperrt; dies dient zum einem dem möglichst reibungslosen Bauablauf vor allem aber dem Schutz der Spaziergänger.

